



Allgemeine Informationen zum Teilsystem Abitur-Online

Das Ziel

Abitur-Online ist ein berufsbegleitender Lehrgang zum Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife (Abitur) und der Fachhochschulreife. Der Abitur-online-Lehrgang richtet sich an InteressentInnen, die aus beruflichen und/oder familiären Gründen nicht an dem klassischen Angebot mit fünf Unterrichtsabenden pro Woche teilnehmen können.

Dauer und Gliederung

Der Lehrgang gliedert sich in eine zweisemestrige Einführungs- und eine viersemestrige Kursphase, die mit dem Abitur abschließt. Nach vier Semestern (Halbjahren) kann die Fachhochschulreife erworben werden. BewerberInnen ohne 2. Fremdsprache besuchen noch ein vorgeschaltetes halbes Semester in Französisch oder Latein. Dieses beginnt nach den Osterferien 2018.

Falls Sie keine 2. Fremdsprache nachweisen können, müssen Sie sich deshalb spätestens Mitte Februar 2018 für den Lehrgang bewerben!

Der Wechsel in einen parallelen Präsenzlehrgang ist unter Umständen nach zwei bzw. vier Semestern möglich.

Es gilt die Ferienordnung des Landes Nordrhein-Westfalen.

Lehrgangsorganisation

Der Lehrgang ist für das Internet-gestützte Selbststudium in Verbindung mit Präsenzunterricht konzipiert. Die Selbstlernphasen am heimischen Schreibtisch bzw. im Netz ersetzen die Hälfte der 21 - 22 Unterrichtswochenstunden. Die Anwesenheit in der Schule reduziert sich dadurch in der Regel auf zwei Abende pro Woche mit insgesamt durchschnittlich zehn bis elf Unterrichtsstunden.

Über eine nutzerfreundliche Internet-basierte Lernplattform werden die Kursmaterialien für den individuellen Lernweg der Studierenden bereitgestellt. Sie bietet gleichzeitig Kommunikations- und Arbeitsmöglichkeiten für die jeweiligen Lerngruppen.

Präsenzunterricht und Selbstlernphasen sind eng miteinander verzahnt; die Selbstlernphasen werden durch die jeweilige Fachlehrerin bzw. den jeweiligen Fachlehrer über das Internet betreut. Alle Lehrkräfte haben eine Ausbildung als Online-Tutoren.

Zu Beginn des Lehrgangs wird eine Einführung in die Lernplattform angeboten. Klausuren und Prüfungen finden während der Präsenzphasen statt.

Fächerangebot

In der Einführungsphase werden verbindlich Deutsch, Mathematik, Englisch, Französisch oder Latein (je vierstündig), Biologie und Geschichte/Sozialwissenschaft (je zweistündig) unterrichtet. Im 2. Semester kommt wahlweise Philosophie hinzu.

Für die Kursphase erweitert sich das Angebot um Soziologie, Volkswirtschaftslehre und Philosophie. Die Fächer Deutsch, Englisch, Mathematik und Biologie können in der Kursphase als Leistungs- oder Grundkurse gewählt werden, alle anderen als Grundkurse.

Teilnahmevoraussetzungen

Mindestalter 18 Jahre, Fachoberschulreife sowie eine abgeschlossene Berufsausbildung oder eine mindestens zweijährige Berufserfahrung; hierauf werden auch Zeiten der selbständigen Führung eines Familienhaushalts u.a. sowie Zeiten von Arbeitssuche (bis zu 8 Monaten) angerechnet.

Grundlegende Vertrautheit im Umgang mit dem PC wird vorausgesetzt (insbes. Browser, gängige

Office-Software). Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollten über ausgeprägte Kompetenzen zur Lern- und Arbeitsorganisation und zum Zeitmanagement verfügen. Zu dem letzten Aspekt finden Sie weiter unten konkrete Hinweise.

Technische Voraussetzungen

Computer, Internet-Anschluss, Drucker

Kosten

Der Lehrgang als öffentliches Weiterbildungsangebot ist kostenfrei. Lehr- und Lernmaterialien werden im Rahmen der Lernmittelfreiheit bereitgestellt. Die Kosten für einen häuslichen Computer, Internetzugang und Kommunikationskosten werden von den Studierenden selbst getragen, ebenso die Kosten für anfallende Ausdrucke. Ausgaben für die Schule (auch Fahrtkosten) können Sie steuerlich absetzen.

Beginn

Schuljahr 2017/18 (nach den Sommerferien 2017). Der Unterricht in der 2. Fremdsprache beginnt erst wieder nach den Osterferien 2018.

Präsenzphasen

Die verbindlichen Präsenztage liegen an den folgenden Wochentagen: dienstags bzw. mittwochs, 17.30 - 21.30 Uhr und freitags, 16.45 - 21.30 Uhr. Im Vorkurs findet der Unterricht montags und donnerstags statt.

Persönliche Voraussetzungen

Wenn Sie sich entschieden haben, Ihr Abitur oder Ihre Fachhochschulreife berufsbegleitend nachzuholen, bringen Sie sicherlich ein hohes Maß an Lernmotivation mit. Selbstständiges Lernen hat viele Vorteile und hilft bei der Entwicklung von beruflich wichtigen Schlüsselkompetenzen. Es setzt aber auch Disziplin, Selbstorganisation und die Fähigkeit zum Zeitmanagement voraus. Das kann man lernen, und dazu erhalten Sie auch Hilfen und Unterstützung während des Lehrgangs.

Bevor Sie sich für die Teilnahme an abitur-online entscheiden, sollten Sie sich dennoch selbst prüfen, welcher "Lerntyp" Sie sind. Das hilft, Enttäuschungen und Misserfolgserlebnisse zu vermeiden.

Dazu können einige Fragen helfen, die Sie sich selbst stellen, z.B.:

Packen Sie erkennbare Aufgaben lieber im Voraus von sich aus an oder brauchen Sie dazu den "Druck von außen"?

Organisieren Sie im Tages- oder Wochenablauf, wie Sie Ihre Ziele erreichen oder auch gestellte Aufgaben lösen, oder erledigen Sie Dinge gewöhnlich lieber "auf die letzte Minute"?

Macht es Ihnen Freude, sich selbst Lösungen zu erarbeiten, oder haben Sie lieber detaillierte Anweisungen und Anleitungen?

Können Sie auch schon einmal "Durststrecken" durchstehen oder werfen Sie leicht "die Flinte ins Korn"?

Arbeiten Sie gern mit dem Computer oder lieber mit Kugelschreiber und Papier?

Wenn Sie jeweils den ersten Teil der Fragen zum großen Teil positiv beantworten, bringen Sie die Voraussetzungen für eine erfolgreiche Teilnahme mit.